

Pech und Schwefel

Heinz Rudolf Kunze

Komm nicht vom Kurs ab
halt auf mich zu
auch wenn du mich erst suchen muß
mein Bild wird erscheinen
in all deinen Spiegeln
gibs zu du hast davon gewußt

Stimmen erwachen
knistern im Haar
verleumden uns die Dunkelheit
laß sie doch reden
du weißt es besser
fest umarmt falln wir nach oben
aus der Zeit
fest umarmt falln wir nach oben
aus der Zeit

Pech und Schwefel
wie lang das schon wahr ist
Pech und Schwefel
damit das mal klar ist
und das Mögen wird jeden Tag schlimmer
für mindestens immer
für mindestens immer

Führ mich in Handschellen
nackt übern Marktplatz
zieh mir Ringe in die Nase ein
reit auf mir rückwärts
in den Sonnenuntergang
aber laß mich nicht allein

Du weißt ja das Rechnen
war nie meine Stärke
wir beide sind ein gutes Team
behalt sie im Auge
die Traumtreibstoffkosten
falls ich mich stockeinsam
ins Besserland beam

Pech und Schwefel
je länger je enger
Pech und Schwefel
die zwei Einzelgänger
und das Mögen wird jeden Tag schlimmer
für mindestens immer
für mindestens immer

Ich lasse für dich ein Hoch vom Stapel
ich mach mit dir die Revolution
ich lasse mir das Liebesliedersingen nicht verbieten
ich kämpf um dich bis zum letzten Ton

Pech und Schwefel
wie lang das schon wahr ist
Pech und Schwefel
damit das mal klar ist

und das Mögen wird jeden Tag schlimmer
für mindestens immer
für mindestens immer

Pech und Schwefel
je länger je enger
Pech und Schwefel
die zwei Einzelgänger
und das Mögen wird jeden Tag schlimmer
für mindestens immer
uns beide gibts für mindestens immer

für mindestens immer
für mindestens immer
für mindestens immer
für mindestens immer
für mindestens immer